Übersicht

Vorwort 7

I.	Einleitung	9
1.	Limentung	

II.	Struktur	und	Genese	des	europäischen	Insiderhandels-
	verbots	10				

- 1. Das Verbot im Überblick 10
- 2. Die historische Entwicklung des Verbots 11
 - a) Die Einführung des europäischen Insiderhandelsverbots
 (1989) 11
 - b) Die Erweiterung durch die Marktmissbrauchsrichtlinie (2003) 13
 - c) Die Neufassung durch die Marktmissbrauchsverordnung (2014) 15
- 3. Zentralfragen des europäischen Insiderhandelsverbots 17
 - a) Eingrenzung verbotener Geschäfte 17
 - b) Gestaffelte Normzwecke und teleologische Auslegung 18
 - c) Der Grundsatz der informationellen Gleichbehandlung 20
 - d) Tatnachweis und Schutzbehauptungen 21

III. Leitentscheidungen des EuGH 22

- 1. Die Rechtssache Grøngaard (2005) 22
 - a) Entscheidung 22
 - b) Würdigung 24
- 2. Die Rechtssache Georgakis (2007) 25
 - a) Entscheidung 25
 - b) Würdigung 26
- 3. Die Rechtssache *Photo Spector* (2009) 27
 - a) Entscheidung 28
 - b) Aufwertung der Entscheidung durch Übernahme in die MAR 29
 - c) Würdigung 30
 - aa) Die Kritik im deutschen Schrifttum 30
 - bb) Relativierung der Kritik 30
- 4. Die Rechtssache Geltl (2012) 35
- 5. Gesamtschau der EuGH-Rechtsprechung 36

IV. Die gebotene Einschränkung des Tatbestandes 37

- 1. Einschränkung durch subjektive Elemente? 37
 - a) Die Kenntnis der Information 38

b)	Die Kenntnis des Insidercharakters der Information 39							
c)	Schuldprinzip und "gespaltene Auslegung" 40							
d)	Zwischenfazit 41							
Ein	nschränkung durch "institutionelle" Auslegung (Immanenztheorie)?	42						
	nschränkung durch Kausalitätserfordernis? 43							
a)	Das Kausalitätserfordernis der h.M. 43							
b)	Die Begründung des Kausalitätserfordernisses 44							
	aa) Wortlaut 44							
	bb) Systematik 45							
	cc) Materialien 46							
	dd) Ableitung aus den Ausnahmen 47							
	ee) Teleologische Begründung 48							
c)								
"Nutzung" als Erzielen eines Sondervorteils 50								
a)	Die These und ihre Begründung 50							
b)								
	aa) Juristische Person 52							
	bb) Market-Maker und Börsenmakler 52							
	cc) Ausführungsgeschäft 52							
	dd) Übernahmeangebote 53							
	ee) Eigener Erwerbsentschluss 53							

ff) Analysen, die aufgrund öffentlicher Angaben erstellt wurden 54

V. Konsequenzen 55

3.

4.

- 1. Konsequenzen für die Sanktionen 55
 - a) Gewinnabschöpfung als zentrale Sanktion 55

gg) Handeln "gegen" die Information 54

b) Strafsanktionen 57

c) Zwischenfazit 54

2. Konsequenzen für die Transaktionspraxis 59

VI. Zusammenfassung 60